

Rosemarie Eberhard
Sonnenstr 11
85356 Freising

22.01.2018

Herrn
Oberbürgermeister
Tobias Eschenbacher
Rathaus
Obere Hauptstraße 2
85354 Freising



Anfrage zur Verwendung von Glyphosat in der Stadt Freising

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir, die Stadträte der FREISINGER LINKEN stellen folgende **Anfrage**:

Verwendet die Stadt Freising Glyphosat bzw. glyphosathaltige Herbizide, insbesondere im Bereich der Stadtgärtnerei, des Bauhofes, im Tiefbau oder beim Straßenunterhalt?

Falls ja, in welchen Mengen wird dieses Pflanzengift verwendet?

Zur Begründung:

Bei Glyphosat handelt es sich um ein Ackergift, das Pflanzen abtötet und damit ein Hauptverursacher des massiven Artensterbens in der Agrarlandschaft ist. Dieses Pflanzengift steht für eine vollständig industrialisierte Landwirtschaft, die nur auf Effizienz setzt und der die Gesundheit unserer Bürger gleichgültig zu sein scheint. Die Krebsforschungsagentur der Weltgesundheitsorganisation WHO hat dieses meistgespritzte Pestizid der Welt als "wahrscheinlich krebserregend beim Menschen" eingestuft. Zudem trägt Glyphosat maßgeblich zum unwiederbringlichen Verlust an Biodiversität bei.

Mit freundlichen Grüßen

Rosemarie Eberhard

Rosemarie Eberhard

Dr. Guido Hoyer

Dr. Guido Hoyer